

## **Angebote und Gratis-Plattformen für CHARTA-Unterzeichnende**

Das Pilotprojekt Die CHARTA setzt sich für die berufliche Chancengerechtigkeit gegenüber Menschen mit einer Behinderung ein. Ziel ist es, bis ins Jahr 2012 mindestens 100 Arbeits- oder Ausbildungs-plätze an Menschen mit einer Behinderung zu vergeben.

### **Sie leben Chancengerechtigkeit?**

Mit der Unterzeichnung des CHARTA-Textes, zeigen Sie, dass Sie die berufliche Chancengerechtigkeit gewährleisten möchten oder bereits schon vorleben und bei Stellen-Rekrutierungen auch Menschen mit einer Behinderung nicht nach Einschränkungen, sondern nach Talenten und Qualifikationen beurteilen.

Als CHARTA-UnterzeichnerIn profitieren Sie zudem von folgenden Angeboten und Gratis-Plattformen:

#### **→ Firmenlogo auf der Website:**

Als Zeichen der CHARTA-Unterzeichnung wird Ihr Firmenlogo auf der Website [www.diecharta.ch](http://www.diecharta.ch) online aufgeschaltet.

#### **→ Unterzeichner-Statement auf der Website**

Sie möchten Ihre Erfahrungen zum Thema Arbeit und Behinderung weitergeben? Auf [www.diecharta.ch](http://www.diecharta.ch) haben Sie auf Wunsch in einem schriftlichen Statement die Gelegenheit dazu, Praxis-Erfahrungen weiterzugeben.

#### **→ CHARTA-Talk auf Radio X**

Der Basler Kontrastsender Radio X begleitet das Projekt DIE CHARTA redaktionell. Als CHARTA-Unterzeichner kommen Sie im Talk zu Wort, haben die Möglichkeit den täglich 50'000 HörerInnen Ihr Unternehmen vorzustellen, erklären wieso Sie die CHARTA unterzeichnet haben, weshalb Ihnen Chancengerechtigkeit wichtig ist und schildern evtl. bereits gesammelte Erfahrungen mit dem Thema Behinderung und Arbeit. Die Talks sind nach Ausstrahlung auf der Website [www.diecharta.ch](http://www.diecharta.ch) als MP3-File abrufbar.

Ihre Website- und Radio-Präsenz ist wichtig, damit möglichst viele Menschen erreicht werden und anhand von Vorzeige-Beispielen auf die Thematik Behinderung und Arbeit aufmerksam gemacht werden.

#### **→ Kurse**

Als CHARTA-UnterzeichnerIn profitieren Sie von kostenlosen Kursangeboten. So werden zum Beispiel Seminare zu Medienkommunikation oder Präsentationstechniken angeboten. Infos zu den Kursen finden Sie unter [www.diecharta.ch](http://www.diecharta.ch).

## **Sie möchten eine Vorreiterrolle einnehmen und DIE CHARTA unterzeichnen?**

Melden Sie sich bei Frau Nadine Rohner, Firmen-Betreuung.  
Telefon: 061 261 21 22 (Bürozeiten)  
Mail [nadine.rohner@radiox.ch](mailto:nadine.rohner@radiox.ch)

## **Sie sehen Möglichkeiten für eine Vernetzungszusammenarbeit?**

Melden Sie sich bei Herrn Guido Herklotz, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.  
Telefon 061 261 21 22 (Bürozeiten)  
Mail [guido.herklotz@radiox.ch](mailto:guido.herklotz@radiox.ch)

**Im Bestreben,**

die Integration von Menschen mit einer Behinderung in den Arbeitsmarkt zu fördern

**und mit der Zielsetzung,**

bis Ende des Jahres 2012 in der Region Basel 100 zusätzliche Stellen – Arbeits- oder Ausbildungsplätze – im ersten Arbeitsmarkt durch Menschen mit einer Behinderung zu besetzen,

**wirken die unterzeichneten Wirtschaftsverbände und Arbeitgebende darauf hin,**

den Grundsatz der Chancengleichheit und der Nicht-Diskriminierung von Menschen mit einer Behinderung in allen Bereichen des Arbeitslebens zu achten und aktiv anzuwenden, namentlich bei Stellenausschreibungen, Anstellungen und Beförderungen, und die Anliegen und Ansprüche dieser Charta intern und extern in geeigneter Weise bekannt zu machen.

**Dies im Wissen, dass**

alle gesellschaftlichen Kräfte gefordert sind, sich für Chancengleichheit und gegen Diskriminierung zu engagieren, die Zusammenarbeit zwischen Menschen mit und ohne einer Behinderung die Kommunikation und die Sozialkompetenz fördern kann, Bund, Kantone, Wirtschaftsverbände und Stimmvolk sich zum Ziel der 5. IV-Revision bekannt haben, Arbeitsplätze für Menschen mit einer Behinderung zu schaffen und zu erhalten, eine breite Palette von Unterstützungsmassnahmen existiert,

**und dem Willen,**

als Unternehmende und Menschen der sozialen Verantwortung nachzukommen, durch den Tatbeweis der Integration von Menschen mit einer Behinderung in den ersten Arbeitsmarkt Quotenregelungen unnötig zu machen, mit gutem Vorbild bei der Durchsetzung von Chancengleichheit voranzugehen sowie Schwellenängste und Barrieren abzubauen. Die Unterzeichnung dieser Charta steht allen Firmen offen, welche sich mit ihren Grundsätzen und Zielen einverstanden erklären und diese unterstützen.

Basel, 27. März 2009

---

**Steuergruppe:**

Arbeitgeberverband Basel  
Gewerbeverband Basel-Stadt  
Handelskammer beider Basel  
Wirtschaftskammer Baselland  
Präsidialdepartement BS, Abteilung Gleichstellung und Integration  
IV Stelle Basel-Stadt  
IV Stelle Baselland  
Soziale Stellenbörse Basel-Stadt  
Stiftung Radio X (Projektinitiant)

**Bund und Kanton:**

Bundesamt für Sozialversicherungen  
Eidg. Büro für die Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung

Christoph Brutschin, Regierungsrat Basel-Stadt,  
Adrian Ballmer, Regierungspräsident Baselland